

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Donnerstag, 15.02.2018 im Sitzungssaal im Rathaus Altenbuch

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr 1. Bürgermeister Andreas Amend

2. Bürgermeister

Herr Reinhold Meßner

Mitglieder Gemeinderat

Herr Franz Hegmann

Herr Wolfgang Hepp

Herr Markus Herrmann

Herr Gerald Hruby

Herr Simon Karl

Herr Stefan Link

Herr Daniel Ulrich

Entschuldigt:

Mitglieder Gemeinderat

Herr Ludwig Aulbach

Herr Joachim Geis

Herr Nicolai Hirsch

Herr Matthias Rippl

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Bürgermeister Amend eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Bericht des Bürgermeisters

- Hundestationen
Bereits in der Sitzung des Gemeinderates am 31.08.2017 wurde von der Kolpingfamilie die Aufstellung einer weiteren Hundekotbeutelstation beantrag.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am 15.02.2018 - 2 -

Auf Anregung des Gemeinderates Franz Hegmann sollte im Gemeindegebiet „Am Bangert“ ebenfalls eine solche aufgestellt werden. Die Anschaffung wurde in das Haushaltsjahr 2018 verschoben.

Der Gemeinderat war nun einstimmig für die Anschaffung von zwei weiteren Hundekotbeutelstationen.

- **Verbrauchsgebührenabrechnung**
Nach der erfolgten Verbrauchsgebührenabrechnung für Wasser/Kanal steht fest, dass die Gemeinde Altenbuch im Jahr 2017 einen Wasserverlust von rund 7.000 m³ Wasser hatte. Dies entspricht einem Verlust von 15 % des bezogenen Wassers. Bürgermeister Amend lobte die Mitarbeiter des Bauhofes für die jeweils schnellen Reparaturen bei Wasserrohrbrüchen in den öffentlichen Leitungen.
- **Feuerwehrhaus**
Der Ausgabenstand betrug am 15.02.2018 rund 860.000 €, ein Schlussrechnung steht noch aus.
Für den Energieverbrauch wurde im monatlichen Durchschnitt 240 € für Hackschnitzel und 150 € für Strom aufgewendet.
Vergleichbare Feuerwehrhäuser im Landkreis wenden bis zu 1.500 €/mtl. auf.
- Nach VDE sind alle mobilen Elektrogeräte einer jährlichen Prüfung zu unterziehen. Dies wird nun für alle gemeindlichen Einrichtungen regelmäßig durchgeführt.
- **Bürgerhaus**
Der Ausgabenstand betrug am 15.02.2018: 638.745,70 €.
Am 06.02.2018 fand eine Baubesprechung mit allen Firmen und dem Bauausschuss statt. Bürgermeister Amend verlas das Protokoll zur Bauausschusssitzung.
- **Breitbandausbau der Fa. INEXIO**
Zu diesem Thema verlas der Bürgermeister sowohl ein Anschreiben an die Fa. INEXIO mit Fristsetzungen, sowie deren Antwortschreiben worin u.a. die Fertigstellung bis Ende Februar 2018 versprochen wurde.
- **Lautsprecher für Friedhof**
Hierfür wurde von Herrn Amend ein Angebot für einen mobilen Verstärker mit Lautsprecher für den Friedhof, Prozessionen usw. eingeholt. Ein Vertreter hatte vor Ort das Modell vorgeführt.
Für ein ähnliches Modell eines anderen Herstellers wurde ein zusätzliches Angebot angefordert. Dieses soll auf dem Friedhof ebenfalls getestet werden. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird voraussichtlich zur nächsten Sitzung vorgelegt werden.
- In Würzburg ist zum Gedenken an die Vertreibung der Juden in Unterfranken das Projekt „DenkOrt Aumühle“ geplant. Zur Finanzierung ist die Projektgruppe „Wir wollen uns erinnern“ mit einem Schreiben an die Gemeinde Altenbuch herangetreten und bittet um eine Beteiligung in Form einer Spende von mind. 500 €.
Der Brief wird im Ratsinformationssystem eingestellt, das Thema zur nächsten Sitzung vorbereitet.

TOP 2 Anschaffung einer Weihnachtsbeleuchtung für Straßenlaternen

Von der Fa. Specken Illumination GmbH liegt ein Angebot für Weihnachtsbeleuchtung vor.

1. Straßenüberspannenden beleuchtete Banner für Ortseinfahrten.
Angeboten werden zwei Banner für rund 2.000 €.
2. Beleuchtete Sterne für Straßenlaternen.
Der Angebotspreis für 5 Sterne mit Halterungen und Leuchtmittel beträgt 2.400 €.

Die Stromversorgung der Sterne erfolgt über die Straßenbeleuchtung. Die Kosten der Umrüstung beträgt ca. 140 € je Stern.

Der Platz für die Banner müsste so gewählt werden, dass diese mit Drahtseilen zwischen zwei Häusern gespannt werden kann.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Altenbuch beschließt die Anschaffung von
2 Stück straßenüberspannenden, beleuchteten Banner für Ortseinfahrten, und
5 Stück beleuchteter Sterne für Straßenlaternen,
gemäß dem Angebot der Fa. Specken Illumination GmbH, Saterland-Bollingen vom 29.01.2018 über rund 5.350 €/brutto zuzüglich Anbaumaterial und Anschlüsse an den Straßenlaternen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	9	7	2

TOP 3 Beratung über den Kauf eines Kastenwagens für den Bauhof

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereit in der Sitzung am 25.01.2018 be-raten.

Für einen Citroen Berlingo Kastenwagen mit längerem Radstand wurden die nachfolgenden Angebote eingeholt. Um die Angebote vergleichen zu kön-nen, wurden diese auf die gleiche Ausstattung gebracht.

- Fa. Jessel, Miltenberg: 17.654,45 €
- PSA, Mannheim: 17.843,47 €
- Fa. Bauer, Erlenbach: 18.171,81 €

Am 07.02.2018 ist noch das folgende Angebot nachgereicht worden:

- Autohaus Bad Orb: 18.778,47 €

Es entstand im Gemeinderat eine Diskussion darüber, ob überhaupt ein weiteres Fahrzeug benötigt wird, ob die Gemeinde Altenbuch sich ein solches leisten könne und wenn ja, ob kaufen oder leasen.

Gemeinderat Karl war der Meinung auch die Anschaffung eines sogenannten Multifunktionsfahrzeuges in Erwägung zu ziehen.

Letzten Endes war das Gremium sich einig, vor einer Entscheidung auch zusätzliche Angebote für ein Multifunktionsfahrzeug einzuholen.

Daraufhin wurde von der Fa. BayWa AG, Giebelstadt wurde ein Angebot für ein Holder Systemfahrzeug angefordert. Der Angebotspreis liegt bei 93.194,85 €.

Im Allgemeinen war sich der Gemeinderat bei diesem Preisunterschied einig, dass ein Multifunktionsfahrzeug für den Bauhof Altenbuch nicht geeignet ist.

Auf die Anfrage des Gemeinderates Hruby, wie viele Gemeindearbeiter die Gemeinde derzeit beschäftigt, führte Bürgermeister Amend sehr ausführlich die aktuelle Personalsituation im Bauhof aus.

Die Vergabe erfolgt im nichtöffentlichen Teil.

TOP 4 Fremdenverkehrsverein Altenbuch, Verwahrung des Sparkassenbuches

In Altenbuch bestand früher ein Fremdenverkehrsverein, welcher sich aber zwischenzeitlich längst aufgelöst hat.

Am 16.03.2005 wurde, ein bei der Vereinsauflösung, noch existierendes Sparbuch, zur Verwahrung an die Gemeinde Altenbuch übergeben. Guthabenstand damals: 979,26 €.

Wahrscheinlich sollte dieses Sparbuch wieder ausgehändigt werden, wenn sich ein Fremdenverkehrsverein neu gründen würde. Da dies aber bis heute nicht geschehen ist, wird das Sparbuch nach wie vor im Tresor verwahrt.

Die Kasse der Verwaltungsgemeinschaft schlägt vor, das Sparbuch aufzulösen und das Guthaben im Haushalt zu vereinnahmen. Der aktuell vorhandene Betrag von 1.021,00 € könnte beispielsweise für die Herstellung/Unterhalt von Ruhebänken, Pflege von Wanderwegen oder für die Anschaffung einer Weihnachtsbeleuchtung Verwendung finden.

Für den Fall, dass sich tatsächlich noch ein Nachfolgeverein gründen sollte, könnte der Betrag an diesen auch wieder ausgezahlt werden.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch beschließt, dass die Auflösung des Sparbuches, Konto Nr. 3924680790 der Sparkasse Miltenberg veranlasst und der Guthabenbetrag im Haushalt vereinnahmt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe- rechtigt	für den Be- schluss	gegen den Be- schluss
13	9	9	0

.....
Andreas Amend,
1. Bürgermeister

.....
Christian Schlegel,
Schriftführer